



Das Bundesministerium für Gesundheit sucht eine Vizepräsidentin / einen Vizepräsidenten (d/m/w) für das RKI-Präsidium



Arbeitsbeginn
nächstmöglich



Vergütung
bis B 5 BBesO



Standort
Berlin



Befristung
unbefristet



Bewerbungsfrist
29.04.2026



Referenznummer
055/26 | 1429495

Werden Sie Teil der RKI-DNA!

Das Robert Koch-Institut - das sind ca. 1.500 Köpfe aus über 52 Nationen mit einem Ziel: Die Gesundheit der Menschen zu schützen. Wir erheben und analysieren Gesundheitsdaten, erkennen Risiken, beraten Politik und Fachwelt und entwickeln neue wissenschaftliche Methoden. Unsere Standorte sind in Berlin, Wildau und Wernigerode. Weitere Informationen über das Robert Koch-Institut finden Sie auf [rki.de](https://www.rki.de).

[Direkt bewerben](#)

Die Vizepräsidentin bzw. der Vizepräsident nimmt eine herausgehobene Leitungsfunktion wahr und wirkt maßgeblich an der wissenschaftlichen, strategischen und administrativen Steuerung des Instituts mit. Die Position ist von hoher nationaler und internationaler Sichtbarkeit geprägt.

Ihre Aufgabe bei uns

- Ständige Vertretung des Präsidenten des Robert Koch-Instituts sowohl im wissenschaftlichen als auch im administrativen Bereich im Innen- und Außenverhältnis
 - Wahrnehmung von Leitungsfunktionen und Repräsentationsaufgaben in Gremien und gegenüber nationalen und internationalen Organisationen
 - Zusammenarbeit mit Ministerien, Beratung insbesondere des Bundesministeriums für Gesundheit, der Behörden und Facheinrichtungen auf Bundes- und Länderebene
 - Fachliche und administrative Steuerung von Prozessen
- Übernahme herausgehobener zentraler, strategischer und fachlicher Aufgaben
 - Mitwirkung an der strategischen Steuerung und Weiterentwicklung des Instituts
 - Übernahme ausgewählter wissenschaftlicher, organisatorischer und kommunikativer Querschnittsaufgaben von besonderer Bedeutung

Ihr Profil

Formale Voraussetzungen

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem der folgenden Gebiete: Medizin, Psychologie, Natur-, Gesundheits- oder Sozialwissenschaften, Public Health
- Promotion auf einem der o.g. Gebiete
- Folgende Zusatzqualifikationen sind erwünscht:
 - Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistung
 - Zusatzausbildung in Public Health, Epidemiologie oder Gesundheitswissenschaften oder fachärztliche Weiterbildung

Bei ausländischen Bildungsqualifikationen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss.

Kenntnisse und Erfahrungen

- Mehrjährige Erfahrung in der Leitung und strategischen Weiterentwicklung größerer Organisationseinheiten (z.B. Abteilungen oder Institute)
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der Risiko-, Krisen-, oder Wissenschaftskommunikation und im Wissenschaftsmanagement
- Erfahrung im Krisenmanagement, insbesondere in der Steuerung komplexer Lage- und Entscheidungsprozesse
- Erfahrungen in der Strategieentwicklung und -umsetzung
- Umfassend und nachweisbare Kenntnisse und Erfahrungen in Public Health, Gesundheitsmonitoring /Berichterstattung, Prävention oder Infektionsforschung/-schutz auf nationaler, europäischer oder internationaler Ebene
- Sprachkenntnisse (CEFR-Niveau): Deutsch C2, Englisch mind. C1, Französisch Grundkenntnisse wünschenswert

Wünschenswert

- Erfahrung in der Planung und Durchführung wissenschaftlicher Projekte sowie im wissenschaftlichen Publizieren einschließlich der erfolgreichen Einwerbung von Drittmitteln
- Berufliche Erfahrung in der Gesundheitsverwaltung
- Internationale Berufserfahrung

Persönliche Kompetenzen

- **Organisations- und Projektplanungskompetenz** mit strukturierter Systematisierung von Aufgaben sowie effizienter Steuerung komplexer Arbeitsprozesse
- **Kommunikationskompetenz** mit adressatengerechter, klarer und präziser Darstellung komplexer Sachverhalte sowie sachlicher und überzeugender Argumentation
- **Kooperationskompetenz** mit vertrauensvoller, verlässlicher und teamorientierter Zusammenarbeit
- **Entscheidungsfreude und Durchsetzungsfähigkeit** mit souveränem Auftreten und konsistenter Vertretung fundierter Entscheidungen
- **Konzeptionelle Kompetenz** mit analytischem und vernetztem Denken sowie der Entwicklung tragfähiger und umsetzungsorientierter Konzepte
- **Change-Management-Kompetenz** mit frühzeitiger Identifikation von Veränderungs- und Innovationsbedarfen sowie deren Überführung in innovative Strategien und wirksame Maßnahmen
- **Zielorientierte Leitungskompetenz** mit klarer Definition strategischer Ziele, Priorisierung von Handlungsfeldern und konsequenter Steuerung der Zielerreichung
- **Motivationskompetenz** mit regelmäßiger, konstruktiver Rückmeldung, Förderung von Eigenverantwortung und Unterstützung individueller Entwicklung
- **Delegationskompetenz** mit klarer Aufgaben- und Rollenklärung, angemessener Übertragung von Verantwortung sowie Sicherstellung von Transparenz und Nachverfolgung
- **Genderkompetenz** mit aktiver Umsetzung von Gender Mainstreaming und Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf in Führungs- und Entscheidungsprozessen
- **Diversitykompetenz** mit wertschätzendem und diskriminierungssensiblen Umgang mit Menschen in ihrer gesamten Vielfalt

Weitere Voraussetzungen

- Bereitschaft zu regelmäßigen Reisen und zur Teilnahme an internationalen Einsätzen, auch kurzfristig; gesundheitliche Voraussetzungen (Tropentauglichkeit) müssen erfüllt sein
- Bereitschaft zur Teilnahme an einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) sowie deren positiver Abschluss

Darauf können Sie sich freuen

- Bis zu 50 % mobile Arbeit möglich
- Flexible Arbeitszeiten mit Gleitzeit und Teilzeitmöglichkeiten
- Bevorzugte Kitaplatzvergabe bei der RoKoKids-Kita (Berlin) und bei der Kita "Die Wilde 19" (Wildau)
- Eltern-Kind-Büros in allen Liegenschaften für Notfallbetreuung
- Deutschlandticket-Job mit Zuschuss

Unser Angebot

Je nach Qualifikation und Erfahrung ist bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen eine Übernahme in ein Beamtenverhältnis bis zur Besoldungsgruppe B 5 möglich. Alternativ kommt eine Beschäftigung im Tarifbereich bis zur Entgeltgruppe E 15 TVöD bzw. außertarifliche Vergütung analog bis B 5 BBesO in Betracht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen, und begrüßen daher besonders Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes (BGleG) bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich über [interamt.de](https://www.interamt.de) zur StellenID 1429495.

Wir weisen darauf hin, dass das Bundesministerium für Gesundheit als dienst- und rechtsaufsichtsführendes Ministerium die Funktion der stellvertretenden Behördenleitung überträgt. In diesem Zusammenhang nimmt das BMG Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO i. V. m. § 3 Abs. 1 GGO sowie Art. 65 GG), um eine sachgerechte und zweckmäßige Personalauswahl sicherzustellen.



Organisatorische Fragen richten Sie bitte an jobs@rki.de.

Fachliche Auskünfte erteilt das dienstaufsichtsführende Referat Z 15 im Bundesministerium für Gesundheit (E-Mail: Z15@bmg.de; Herr Dr. Christoph Grams, Tel.: +49 (0) 30 18441 3550).

Ihre personenbezogenen Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unverzüglich gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Wir leben Chancengleichheit und begrüßen Bewerbungen von Menschen in allen Dimensionen von Diversität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Nicht der richtige Job für Sie? Hier finden Sie mehr: jobs.rki.de.